



Heimatvereinigung Schiffenberg Ortsverein Watzenborn-Steinberg e.V.



PROTOKOLL

der Mitgliederversammlung unseres Ortsvereins, die am Freitag, dem **14. März 2014, um 19.30 Uhr** im Gasthaus „Grüner Baum“ (Saal), Gießener Straße 38 in Watzenborn-Steinberg stattfand. Anwesende Mitglieder (50) siehe Anwesenheitsliste sowie weitere Gäste.

Tagesordnung

gemäß Einladung über Pohlheimer Stadtnachrichten vom 20. und 27. Februar, 6. und 13. März 2014 sowie persönliches Rundschreiben an alle Mitglieder vom 24.02.2014:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tätigkeitsbericht des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2013
3. Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2013
4. Aussprache über die Punkte 2 und 3
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Ehrungen
8. Geplante Veranstaltungen im Jahr 2014
9. Verschiedenes

Beginn: 19.37 Uhr.

Zu TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Prof. Dr. Georg Erhardt begrüßt die Anwesenden, insbesondere Ortsvorsteher Klaus-Dieter Gimbel, die Vorsitzende der HVT Bez. West, Frau Siggie Fink, den Vorsitzenden der Hauptvereinigung Dr. Reinhard Kaufmann, die zu Ehrenden, die neuen Mitglieder und die Presse.

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung über das Mitteilungsblatt der Stadt Pohlheim und ein persönliches Anschreiben an die Mitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Anwesenden erhoben sich von den Plätzen und gedachten ehrend und in Dankbarkeit der im abgelaufenen Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder: Karl-Albert Schäfer, Gerhard Zulauf, Gerd Schlosser, Dr. Erich Homrighausen, Prof.Dr. Erwin Knauß, Arndt Kühn, Reinhold Gilbert, Prof.Dr. Günter Strübel und Ewald Sommer.

Zu TOP 2: Tätigkeitsbericht des Vorstandes

Schriftführerin Renate Becker verlas den Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2013 (Anlage 1).

Zu TOP 3: Kassenbericht

Der Rechner Werner Uhmman erstattete den Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2013 (Anlage 2).

Zu TOP 4: Aussprache über die Punkte 2 und 3

Der Vorsitzende dankt den Verantwortlichen für ihr Engagement bei der SEPA-Umsetzung und allen Mitgliedern für jegliche Unterstützung und Spenden. Er ermunterte die Anwesenden, die nächste Generation zu motivieren und den Verein durch Mitgliedschaft zu unterstützen

Ortsvorsteher Klaus-Dieter Gimbel fand anerkennende Worte zur Arbeit der Heimatvereinigung und unterstrich, dass unser Verein wie kein anderer das Attribut Gemeinnützigkeit zu Recht besitzt.

Dr. Reinhard Kaufmann schilderte seine Bemühungen um die Mitwirkung der Hauptvereinigung im Rahmen des Musikalischen Sommers auf dem Schiffenberg. Siggie Fink zeigte die Möglichkeit zur Einbindung der Bezirkstanzgruppe auf.

Zum Tätigkeitsbericht und Kassenbericht gab es von der Versammlung darüber hinaus keine Wortmeldungen und Diskussionen.

Zu TOP 5: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

Für die beiden Kassenprüfer Markus Zimmer und Dr. Reinhard Kaufmann bescheinigte letztgenannter dem Rechner eine ordnungsgemäße und saubere Kassenführung und stellte den Antrag auf Entlastung des Rechners und des Gesamtvorstandes. Rechner und Gesamtvorstand wurde einstimmig, bei Stimmenthaltung der Vorstandsmitglieder, Entlastung durch die Versammlung erteilt (40 Ja, 10 Enth.).

Zu TOP 6: Wahl der Kassenprüfer

Als Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2014 wurden Christiane Reiff und Erna Wendel sowie als Ersatzkassenprüfer Volker Reiff bei Stimmenthaltung der Vorgesetzten und der Vorstandsmitglieder (37 Ja) gewählt. Die Gewählten nahmen die Wahl an.

Zu TOP 7: Ehrungen

Für 66-jährige Mitgliedschaft wurde Karl Lang, für 60-jährige Mitgliedschaft Hans Lang und in Abwesenheit Helmut Pitz und Werner Schmitt und für 50-jährige Mitgliedschaft Helmut Buß mit der „Goldenen Ehrennadel mit Diamant“ ausgezeichnet. Werner Burger erhielt für 40 Jahre die „Goldene Ehrennadel“. Renate Ilgenfritz-Burger, Erna Wendel, Helga Mengel und in Abwesenheit Michael Stumpf, Annelie Dorn, Friedel Gilbert wurde für 25-jährige Treue die „Silberne Ehrennadel“ verliehen. Zur Ehrennadel mit Urkunde gab es mit einer Ehrenkarte zum Neujahrskonzert 2015 und der „Römischen Proviantkiste“ ein besonderes Geschenk für alle Geehrten.

Zu TOP 8: Geplante Veranstaltungen im Jahr 2014

Mit einem Ausblick des Vorsitzenden auf die bereits im Mitgliederbrief angekündigten fest terminierten Veranstaltungen (Osterbrunnen, Limestreff, Backhausfest, Rosenkorso u. a.) und weitere geplante Veranstaltungen (20 Jahre Heimatstube am Tag des offenen Denkmals, Ausflug nach Kassel im August) wurde die Versammlung fortgesetzt. Der Vorsitzende ermuntert die Anwesenden zur Teilnahme an der Aktion Saubere Landschaft des Ortsbeirates von Watzenborn-Steinberg, bei welcher sich die Aktiven der Heimatvereinigung insbesondere den Bereich zwischen Heimatkanzlei und Limes vornehmen werden.

Zu TOP 9: Verschiedenes

Werner Becker richtet sein Wort insbesondere an den Ortsvorsteher sowie den 1. und 2. Vorsitzenden der Hauptvereinigung und berichtet von Planungen über Abholzaktionen des Kiefernwaldes am Limes und bereits erfolgte Baumfällungen, welche vermutlich wegen Werbeaufnahmen des Römerforums Waldgirmes stattgefunden haben. Der Ortsvorsteher hat darüber keine Kenntnis und stellt Klärung des Sachverhaltes in Aussicht.

Der Vorsitzende Prof. Dr. Georg Erhardt schließt die Versammlung mit einem Dank an alle Aktiven, die Mitglieder des Vorstandes und Verantwortlichen der Fachgruppen, welche in unterschiedlichster Weise zum Wohle des Vereins tätig sind. Er richtet Genesungswünsche an Familie Fabian und Hannelore Schmandt und dankt den Blockbetreuern und der Stadt Pohlheim für die Unterstützung, den Vereinsmitgliedern für Spenden und aktive Mitarbeit sowie allen Teilnehmern der Versammlung.

Ende der Versammlung: 20.44 Uhr.

Pohlheim, den 14.03.2014

Renate Becker, Schriftführerin

Prof. Dr. Georg Erhardt, Vorsitzender

Im Anschluss an den offiziellen Teil gegen 20.30 Uhr hielt Heimatfreund Dr. Reinhard Kaufmann einen Dia-Vortrag mit dem Titel: **"Yosemite, Death Valley, Brice und Grand Canyon – faszinierende Nationalparks im Südwesten der USA"**. Dazu waren auch Angehörige und Freunde der Heimatvereinigung eingeladen.

Anlage 1 zum Protokoll der Mitgliederversammlung am 14.03.2014:

Tätigkeitsbericht 2013

zusammengestellt von Renate Becker

Tätigkeitsbericht 2013

Liebe Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren, werte Gäste,

seit der letzten Mitgliederversammlung sind zwölf interessante Monate vergangen; die Ereignisse möchte ich heute als Schriftführerin im Namen des Vorstandes vorbeiziehen lassen.

Die Heimatvereinigung Schiffenberg Ortsverein Watzenborn-Steinberg e. V. wurde 1929 gegründet und besteht demnach seit genau 85 Jahren. Ihre satzungsgemäßen Ziele umfassen insbesondere die Pflege unserer schönen Heimat und des heimatlichen Brauchtums.

Wir werden beim Finanzamt Gießen unter der Steuer-Nummer StNr. 20 250 65292 geführt und sind mit dem letzten Freistellungsbescheid vom 14.11.2011 weiterhin als gemeinnützig anerkannt.

Ich beginne mit der Nennung der Regularien:

Unsere ordentliche Mitgliederversammlung hielten wir am 22. März im Goldenen Stern ab. Dabei konnten wir für 25 jährige Mitgliedschaft 10, für 40-jährige Mitgliedschaft 8 und für 50-jährige treue Mitgliedschaft 2 Ehrungen vornehmen.

Eine außerordentliche Ehrung erhielt Prof. Dr. Georg Erhardt für seine 25-jährige erfolgreiche Tätigkeit als 1. Vorsitzender unseres Ortsvereins.

Am 21. April 2013 fand die Jahreshauptversammlung der Hauptvereinigung auf dem Schiffenberg statt. Dabei hätte sich der Vorstand eine bessere Beteiligung gewünscht.

Im Jahr 2013 haben wir in 5 Vorstandssitzungen insgesamt 31 Tagesordnungspunkte behandelt. Dabei waren durchschnittlich 12 Mitglieder des Vorstands anwesend. Zudem trafen sich im April Aktive der Fachgruppe Heimatstube gemeinsam mit dem Vorstand zu einem Gedankenaustausch, um weitere Aktivitäten im Gebäude abzustimmen.

Beauftragte unseres Vereins nahmen an Zusammenkünften übergeordneter, vereinsnaher Organisationen teil. Besonders zu nennen wären die Frühjahrs- und Herbsttagung und die Bezirksversammlung der HVT sowie Veranstaltungen des Mittelhessischen Museumsverbundes, in welchem Birgit Kolmer unseren Ortsverein im Vorstand vertritt.

Unsere Mitgliedschaft im Landschaftspflegering Watzenborn-Steinberg, in welchen laut Satzung naturnahe Vereine eingebunden sind, besteht ebenfalls. Vertreter unseres Ortsvereins ist neben dem Vorsitzenden Hans-Willi Büchler, welcher Reinhard Maid abgelöst hat. Die Heimatvereinigung möchte auch weiterhin dazu beitragen, im Rahmen ihrer Möglichkeiten an unseren Bereichen die erforderlichen Pflegemaßnahmen zu erfüllen, obgleich aufgrund rückläufig werdender finanzieller Mittel die Aktivitäten des Landschaftspflegeringes rückläufig sind.

Auch die Teilnahme an den Vorstandssitzungen der Hauptvereinigung soll hier genannt werden.

Die Zuwendungsbescheinigungen für sehr willkommene Spenden wurden wie immer am Jahresende gestellt.

Kommen wir nun zur Statistik

Die Anzahl unserer Mitglieder beträgt am 31.12.2013 aufgrund von ? Neuanmeldungen und ? Abgängen ?; ein Rückgang also, der dem allgemeinen Trend folgt.

Im vergangenen Jahr hatten 64 Mitglieder besondere Geburtstage oder Ehejubiläen. Sofern uns die Daten bekannt waren, erfolgten bei 48 Mitgliedern persönliche Gratulationen nach dem durch den Vorstand beschlossenen Modus. Dieser sieht ab 10-jähriger Mitgliedschaft und einem Mindestalter von 65 Jahren sowie

Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit persönliche Besuche vor. Zum 50. und 60. Geburtstag, zur Silberhochzeit und bei einer Vereinszugehörigkeit von weniger als 10 Jahren wurden schriftlich die Glückwünsche des Vereins übermittelt.

Unsere Öffentlichkeitsarbeit

Im vergangenen Jahr haben wir im März und im Dezember einen Mitgliederbrief versandt.

Zum fünften Mal wurde mit ehrenamtlicher Unterstützung von Eva Saarboug ein Jahreskalender mit Fotos aus dem Vereinsleben und Terminen des Vereins erstellt und kostenlos verteilt.

Die beiden Flyer mit Informationen über unseren Verein und den Limes liegen in der Heimatstube aus.

Für die Landesgartenschau wurde ein Kunstleitpfosten mit Elementen der Original Watzenborn-Steinberger Tracht gestaltet, welcher von Anni Philipp kunstvoll verziert worden war. Dieser soll gemeinsam mit den Objekten der anderen Ortsvereine am 23. April auf dem Schiffenberg aufgestellt werden. Das Duplikat konnte bereits im Rahmen des „Altweibersommers“ in der Heimatstube und am 3. Oktober in der Volkshalle präsentiert werden.

Auf aktuelle Veranstaltungen wird insbesondere in den Pohlheimer Stadtnachrichten und auf unserer Internet-Seite zeitnah hingewiesen. Informationen über unseren Verein finden sich auch vor dem Rathaus, über aktuelles der Heimatstube im jeweiligen Aushangkasten.

Die geplanten Termine wurden schriftlich auf der Einladung zum heutigen Abend bekannt gegeben. Damit dies in Watzenborn-Steinberg ohne Zustellgebühren möglich war, durfte ich bei der Verteilung auf die Hilfe unserer zehn Bereichsbetreuer zählen.

Verwaltung

Eine besondere Herausforderung stellte die vorgeschriebene Umstellung im Zahlungsverkehr an die Verantwortlichen. Gerade für kleine Vereine mit minimalen Beträgen waren hier Maßnahmen mit unverhältnismäßig hohem Aufwand erforderlich. Nach der Anschaffung einer neuen Software für Vereine haben Rechner Werner Uhmann und sein Stellvertreter Bernhard Happel sowie Renate Becker an einer Schulung der VoBa teilgenommen und sich in das Programm eingearbeitet. Die beiden Rechner haben die Umstellung auf SEPA professionell umgesetzt, so dass die Abbuchung der Mitgliedsbeiträge künftig ohne großen Aufwand von staten gehen kann. Die Führung der zentralen Mitgliederdatei obliegt künftig dem Rechner, welcher aktuelle Informationen an die Schriftführerin weitergibt.

Aktivitäten Außenbereich

Unser Ortsverein beteiligte sich auf Einladung des Watzenborn-Steinberger Ortsbeirats am 23. März an der Aktion Saubere Landschaft und säuberte insbesondere die Bereiche zwischen Heimatkanzlel und Limes.

Eine Verbesserung des baulichen Zustandes der Limesschutzhütte konnten unsere Aktiven erreichen. Die Stadtwerke Gießen hatten anlässlich ihres Jubiläums 500 Euro gespendet. Die Hütte erhielt einen neuen Anstrich, der Tisch wurde aus der Schutzhütte entfernt, die schadhaften Latten ausgetauscht und die Feuerstelle davor eingeebnet.

Zur Erinnerung an Prof. Sommer wurde im Vorfeld des Limestreffs auf dem stadteigenen Grundstück unter Einbeziehung des Revierförsters die Sommerlinde gepflanzt.

Die Mitstreiter der Fachgruppe „Arbeiten im Außenbereich“ sind darüber hinaus unverzichtbar für das Gemeinwohl in vielen Stunden ehrenamtlicher Arbeit über das Jahr an unseren Einrichtungen am Limesturm, Heimatkanzlel, Pohlheimer Wald, Heinrichsruh, am Pohlheim-Stein und an der Teichanlage tätig.

Aktivitäten in der Heimatstube im Stadtmuseum

Am 19. Februar fand der erste Erzählnachmittag mit Dr. phil. Heinz-Lothar Worm unter dem Motto „Heiteres und Besinnliches aus vergangenen Tagen“ statt.

Am 25. April 2013 fand ein weiterer Erzählnachmittag mit dem Titel "Heilpflanzen - die Kraft der Natur" statt. Apothekerin Maike Hucht spannte einen Bogen von der Klostermedizin zur modernen Phytotherapie.

Am 12. Mai war die Heimatstube anlässlich des Museumstages unter dem Motto „Vergangenheit erinnern – Zukunft gestalten: Museen machen mit!“ geöffnet.

Vom 24. Mai bis 30. Juni fand eine Sonderausstellung mit dem Thema "Vom Abakus zum Pentium - 3000 Jahre Geschichte des Rechnens" statt. Dabei wurden Abakus, Rechenschieber, EDV-Geräte und Zeichenmaschinen der letzten 30 Jahre gezeigt und Computerpioniere und Firmen vorgestellt. Der Schaukasten im Hof wies zeitgleich auf die Thematik zu "100 Jahre Elektrizität in Watzenborn-Steinberg" hin. Ein informativer Vortrag von Hartmut Kolmer führte die anwesenden Interessenten in die Thematik ein.

Im Rahmen der Pohlheimer Ferienspiele konnten vom 6. bis 8. Juli an drei Tagen Kinder verschiedene Handarbeitstechniken erlernen.

Unter dem Motto „Altwe(i)bersommer“ wurde am 1. September im Stadtmuseum im Rahmen eines Hoffestes der restaurierte Webstuhl erstmals in seiner vollen Funktion der Öffentlichkeit gezeigt und dazu weitere Handarbeitstechniken dargestellt.

Insgesamt trugen sich im 19. Jahr ihres Bestehens an 19 Öffnungstagen 377 Besucherinnen und Besucher in das Gästebuch ein. Es fanden auswärtige Besuchergruppen z. B. vom Heimatmuseum Heuchelheim und dem Vogelsberger Höhenclub den Weg zu uns. Im ehemaligen Sitzungszimmer wurden Sitzungen und Besprechungen abgehalten.

Seit vielen Jahren unterstützen Aktive die Winterlaufserie des TV07, indem im großen Kessel Tee für die Athleten gekocht wird.

Heimatliches Brauchtum lebt durch unterschiedliche Aktivitäten wieder auf. So wurde der Brunnen vor dem Pohlheimer Rathaus wieder mit grünen Girlanden und bunten Eiern österlich geschmückt.

In den Wintermonaten pflegen hier die Spinnerinnen die Technik des Wollespinnens und der Webstuhl steht zum Weben zur Verfügung.

Die Hessenland-Mitteilungen der HVT sowie in gebundener Form die Pohlheimer Nachrichten der letzten 40 Jahre können hier eingesehen werden.

Aktivitäten Volkstanz u. Trachtengruppe

Die Volkstanz- und Trachtengruppe wirkte am 19. Juni bei hochsommerlichen Temperaturen beim Hessentag in Kassel mit und erfreute im „Trachtenland Hessen“ die Anwesenden mit Tänzen und Mundartgedichten bei zwei Auftritten. Daneben fungierten sie als farbenprächtiger Hintergrund bei der Sendung „Hallo Hessen“ des dritten Hessischen Fernsehprogramms mit unserer sehr schönen Tracht, die unentwegt bewundernde Blick und manche Bitte um ein Foto nach sich zieht. Daneben gab es für unseren Vorsitzenden die Gelegenheit, den Fernsehzuschauern kurz etwas über die Tracht auszusagen.

Am „Tag der Tracht“ besuchten einige Aktive in Watzenborn-Steinberger Festtagstracht den Gottesdienst in unserer Christuskirche. Die Gruppe trainiert weiterhin montags im Grünen Baum.

Veranstaltungen

Am 13. Januar 2013 fand in der Volkshalle unser Neujahrskonzert mit dem Blasorchester der TSG Steinbach statt.

Im Anschluss an den offiziellen Teil der Mitgliederversammlung hielt Heimatfreund Reinhard Maid einen öffentlichen Dia-Vortrag mit dem Titel: „Watzenborn-Steinberg im Wandel der Zeit“.

Am Ostersonntag, dem 31. März traf man sich wieder zur "Begegnung am Osterbrunnen“.

Unser traditioneller Limestreff am Himmelfahrtstag musste wegen unbeständigen Wetters kurzfristig abgesagt werden.

Bei unserem 23. Backhausfest am Backhaus und auf dem Brunnenplatz das wiederum sehr gut besucht war wirkten im Rahmenprogramm Schülerinnen und Schüler der Adolf-Reichwein-Schule unter Leitung von Herrn Kissl, die Kapelle „fortyfifty“ und die Volkstanz und Trachtengruppe mit.

Am 3. Oktober war unser Ortsverein bei der Erntedankausstellung im 110. Jubiläumsjahr des Obst- und Gartenbauvereins in der hiesigen Volkshalle präsent und befasste sich mit dem Thema „Waschtag“ mit praktischer Darstellung des Wäschewaschens früher und einigen sehr informativen Bildtafeln.

Am 1. Dezember fand die Adventfeier der Hauptvereinigung auf dem Schiffenberg statt, sie wurde turnusgemäß vom Ortsverein Kleinlinden organisiert.

Ausflüge

Vom Museumsverbund und der Hauptvereinigung wurden verschiedene Ausflüge angeboten, die unseren Vereinsmitgliedern offen standen.

Am 24. September fand unter Leitung von Hans-Willi Bächler ein Ausflug zum Botanischen Garten in Gießen statt.

Mit der traditionellen Wanderung zwischen den Jahren, organisiert von Monika Kessler und Roswitha Kraft, die nach einem Zwischenstopp an der Leihgesterner Grillhütte im Akropolis in Leihgestern ihren Abschluss fand, ging unser Vereinsjahr 2013 zu Ende.

Liebe Heimatfreundinnen und Heimatfreunde, verehrte Anwesende, hiermit möchte ich meine Ausführungen beenden.

Der Vorstand ist dankbar für jegliche aktive Unterstützung, sei es stundenweise oder regelmäßig. In jedem Menschen schlummern exzellente Fähigkeiten, die er im Sinne der Allgemeinheit einsetzen kann. Sie werden feststellen, dass diese Erfolgserlebnisse gut tun können.

Ich möchte Sie einladen, uns auch weiterhin in unserer Arbeit wohlwollend zu begleiten. Werden Sie selbst aktiv, werben Sie neue Vereinsmitglieder und helfen Sie mit, die satzungsgemäßen Ziele unserer Heimatvereinigung in den Mittelpunkt unseres ehrenamtlichen Wirkens zu stellen!

Ich danke Ihnen für Ihre geschätzte Aufmerksamkeit.